

Mit Rasse und Schwung ins neue Jahr

glarus24.ch

Von: Paul Aebli

Eine grossartige Stimmung herrschte im vollen Gemeindezentrum in Schwanden am letzten Samstagabend. „Mein schönster Abend im ganzen Jahr!“ so lautete der Kommentar eines Besuchers.



Immer das gleiche und doch nicht gleich! Die Dixieland-Jazz Points begeistern die Besucher Jahr für Jahr mit ihrem perfekten Auftritt.

New Orleans Funktion von Louis Armstrong

Es ist ein besonderer Abend, der Real-Dixieland Abend in Schwanden. Es gibt wohl kaum eine Band, welche so viele Besucher persönlich an jedem Tisch begrüsst. Wer kennt sie nicht schon längst: Thys Jenny an der Posaune, Edy Kieser am Banjo, Hans Brunner der unermüdliche Drummer, Igor Celko der Arrangeur und Saxofonist, Markus Hächler an der Trompete und Jimmy Wettach an der Tuba und mit der Bassgeige! Jedes Jahr überraschen sie mit neuen, schmissigen Stücken. Ihr Repertoire ist scheinbar unendlich. Diesmal stand das Konzert unter dem Motto „New Orleans“ –Dixieland Jazz. Legendäre Stücke, wie „Down By The Riverside“, „When The Saints Go Marching In“ und „The Tiger Rag“ begeisterten. Auf besonderen Wunsch hin hat die Jazz Point wieder einmal das legendäre „Negerbegräbnis“, die New Orleans Funktion von Louis Armstrong inszeniert. Eine Polonaise wie in guten, alten New Orleans Zeiten formierte sich spontan.

Platz zum Tanzen

Dass man in Schwanden genügend Platz zum Tanzen hat, wird von vielen Besuchern sehr geschätzt. Oft ist die Hälfte der vielen Gäste auf den Beinen und schwingt wie zu alten Zeiten das Tanzbein. Volksfest der besonderen Güte! Ein warmer langer Applaus zeigt, dass sie nächstes Jahr wieder erwartet werden. Der Dixie-Abend ist in den vielen Agenden fest verankert. Der nächste findet am 15. Januar 2011 statt.

